

Teilnehmer: Alex, Christian, Doris, Jutta, Mark, Sigrid, Vanadis

TOPs:

- 1). Bericht vom Herbstratschlag in Frankfurt**
- 2). Regionaltreffen Baden-Württemberg 2017 in Tübingen**
- 3). Themenabend „Freihandel – der neue Imperialismus?“ am 16.12.16**
- 4). Aktualisierung unseres Auftritts im Forum-3-Heft**
- 5). Bericht vom EPA-Treff in Hannover am 04.11.16**
- 6). Sonstiges**

TOP 1) Bericht vom Herbstratschlag

- Attacs Hauptfokus 2017 wird auf Aktivitäten rund um die G20-Gipfel in D. liegen, hauptsächlich in Hamburg (Juli) aber auch z.B. in Baden-Baden (März). Es wurde betont, diese Aktivitäten würden uns auch jenseits der G20-Gipfel nützen.
- Dazu ist Attac Mitglied der **G20-Plattform**, einer breiten Verbindung gesellschaftlicher Gruppen. Seitens Attac-D wurde eine „Projektgruppe-G20“ etabliert, die unsere Aktivitäten koordiniert und in die Plattform-Ebene einbringt.
- Christian wurde in den Attac-Ko-Kreis gewählt.
- Unser Stuttgarter Antrag „Attac sollte die Einmischung in den Wahlkampf in den Mittelpunkt seiner Aktivitäten 2017 stellen“: Dieser wurde durch einen „Antrag auf Nicht-Befassung“ von der Tagesordnung gestrichen, bevor die Diskussion darüber beendet werden konnte. Das haben wir als keinen guten demokratischen Stil empfunden!
- Es wurde berichtet, dass bei Attac erstmals in diesem Jahr die Anzahl sowohl der Mitglieder als auch der Regionalgruppen rückläufig seien. Dies wird für die Attac-Financen Auswirkungen haben.
- Mitgliederentwicklung: Die Ergebnisse unserer Gruppenbefragung fanden leider keinen Eingang in die Vorbereitungen für den Ratschlag. Im Januar wird dieses Thema jedoch in einem Wochenendseminar weitergeführt; dort werden unsere Ergebnisse sowie das Sander-Papier als Basis dienen. Alex wird beteiligt sein.
- Nachträglich: Über die Attac-D-Homepage wurde eine deutliche Unzufriedenheit bzgl. Erscheinung und Aufbau artikuliert. Eine AG wurde beauftragt, für Besserung zu sorgen.

TOP2) Regionaltreffen Baden-Württemberg 2017 in Tübingen

- Der Termin dieses Treffens wird wohl in den Januar vorgezogen, die Entscheidung darüber liegt bei Attac-Tübingen. Es zeigt sich über die BW-Mailingliste bereits ein reges Interesse am Treffen.
- G20 wird ein Hauptthema sein, Christian koordiniert die Aktivitäten dazu. Vorgesehen hier ist auch die Einladung mindestens zweier Personen aus der Bundesebene.
- Alex schlägt vor, die G20-Aktivitäten bzw. -Mobilisierung mittels des Mottos „Was hat G20 mit mir zu tun?“ anzugehen. Dieser Vorschlag soll in Tübingen besprochen werden.

TOP3) Themenabend „Freihandel – der neue Imperialismus?“ am 16.12.16

- Inhaltlich wird dieses Thema am 17.11. beim Treff der TTIP-AG weiter verfolgt.
- Dazu hat Alex das Flugblatt fertiggestellt und wird umgehend über die Aktivenliste einen Finanzantrag für den Druck von 600 Exemplaren mit Druckkosten von max. €140,00 zur Genehmigung ausschreiben. *(Ist inzwischen erfolgt)*. Ziel ist es, den Druck bis zum AG-Treffen am 17.11. fertig zu haben.
- So bald die Flugis verfügbar sind sollte der Themenabend möglichst schnell und breit über die von Alex verteilte Bewerbungsliste beworben werden.

TOP4) Aktualisierung unseres Auftritts im Forum-3-Heft

Mark macht's.

TOP5) Bericht vom EPA-Treff in Hannover am 04.11.16

Wurde auf den nächsten KoRa verschoben.

TOP6) Sonstiges

- Offene Frage: die Bewerbung des CETA-Ratgebers des Berufsverbandes der Rechtsjournalisten auf unserer Homepage. Beschluss: das machen wir nicht.
- Zur besseren Bewerbung unserer Aktivitäten hat Alex – löblicherweise! – uns ins eGovernment-System der Stadt Stuttgart einschreiben lassen. Dies ermöglicht uns, Einträge in den Online-Veranstaltungskalender der Stadt Stuttgart einzustellen. Als erstes Objekt wird unser o.g. Themenabend dort beworben.
- Welthaus: Vanadis berichtet über das jüngste Angebot des Welthauses zur Lösung des leidigen Problems der Aufbewahrung unserer Materialien. Demnach sollen wir einen großen abschließbaren Schrank im Raum „Globales Klassenzimmer“ erhalten. Beschluss: mit diesem Vorgehen sind wir einverstanden.
- Nachdruck des AfD-Flugblattes „Lauternaive in Deutschland“: Vanadis wird einen Antrag zur Genehmigung der Druckkosten stellen.
- Christian will, aufgrund seiner Mehrbelastung durch die neue Tätigkeit im Ko-Kreis, vom Amt des Ko-Sprechers Attac-Stuttgart zurücktreten. Ein(e) Nachfolger(in) wird gesucht.

Protokoll: Mark